



Im Seebad Starnberg

Das Fünf Seen Filmfestival feiert Eröffnung mit 700 Gästen / Bilanz des Open Air Kinos

Gestern feierte das 17. Fünf Seen Filmfestival große Eröffnung mit INGEBORG BACHMANN – REISE IN DIE WÜSTE. Die berühmte Filmemacherin Margarethe von Trotta und Produzentin Bettina Brokemper präsentierten ihren neuen Film zwei Monate vor dem Kinostart. Die beiden wurden gemeinsam mit Editor Hansjörg Weißbrich mit einem Boot zum Festivalgelände im Seebad Starnberg gebracht, legten direkt am blauen Teppich an und wurden von Festivalleiter Matthias Helwig begrüßt. 700 Gäste waren gekommen und genossen bei schönstem Wetter die malerische Atmosphäre am Ufer des Starnberger Sees mit klarer Sicht auf die Alpen.

Unter den Besucherinnen und Besuchern waren viele Filmschaffende wie Caroline Link (Regisseurin), Johanna Bittenbinder (Schauspielerin), Heinz-Josef Braun (Schauspieler, Musiker, Autor), Ulrike Willenbacher (Schauspielerin), Dagmar Hirtz (Regisseurin, Autorin) und Molly von Fürstenberg (Produzentin). Grußworte sprachen Stefan Frey, der Landrat des Landkreises Starnberg, und Christiane Falk, die Dritte Bürgermeisterin der Stadt Starnberg. Moderiert wurde der festliche Abend unterm Sternenhimmel von Marieke Oeffinger.

Matthias Helwig würdigte in seiner Rede Margarethe von Trotta als Vorreiterin, die das deutsche Kino seit rund 50 Jahren prägt. Gerade in der heutigen schnelllebigen Zeit sei dieses Kino als Ort der Ruhe und Konzentration bedeutend, so Helwig. Hier können sich die Zuschauer ganz auf Geschichten und Personen einlassen und Menschen wie der porträtierten Ingeborg Bachmann nahekommen. Das Fünf Seen Filmfestival ermöglicht zum 17. Mal solche Filmerlebnisse, aber Helwig blickte auch auf die Zukunft des von ihm gegründeten Festivals: „Es muss auch ohne mich möglich sein, und egal wer es mal macht, muss auch bezahlt werden. Wenn man aber den Kulturretat gleich lässt, bedeutet das angesichts der Teuerung im Moment eine 20-prozentige Kürzung. Mein Traum ist, dass mein geliebter Landkreis und die Gemeinden und Städte in Zukunft Vorreiter in der Kulturförderung sind.“

Im Filmgespräch im Anschluss an INGEBORG BACHMANN - REISE IN DIE WÜSTE erzählten Margarethe von Trotta und Bettina Brokemper von der Entstehung der

anspruchsvollen internationalen Koproduktion: Filmschaffende aus vier Ländern waren beteiligt, gedreht wurde in sechs Ländern, unter anderem in der Wüste von Jordanien. Für die Hauptrollen konnte Margarethe von Trotta ihre Wunschbesetzung gewinnen: Vicky Krieps als Ingeborg Bachmann und Ronald Zehrfeld als Max Frisch. Der Film erzählt von vier Jahren im Leben der berühmten Dichterin, im Zentrum steht ihre Beziehung zu dem Schweizer Schriftsteller. „Bei manchen Filmen wird man älter“, sagte Margarethe von Trotta zum Abschluss des so interessanten wie launigen Filmgesprächs, „bei diesem bin ich jünger geworden“.

Am heutigen Mittwoch ist Margarethe von Trotta in Gauting und Starnberg bei drei Filmen ihres großen Oeuvres zu sehen: DAS ZWEITE ERWACHEN DER CHRISTA KLAGES, ROSA LUXEMBURG und HANNAH ARENDT. Beim Fünf Seen Filmfestival sind bis zum Mittwoch kommender Woche 130 Filme aus 36 Ländern zu sehen. Als nächster Ehrengast kommt am Freitag und Samstag Ulrich Seidl. Am Samstag wird Frank Griebe mit dem FSFF Kamerapreis ausgezeichnet, am Sonntag und Montag besucht Ehrengast Maria Schrader das Fünf-Seen-Land, am Dienstag erhält Paula Beer den Hannelore-Elsner-Preis. Das gesamte Programm finden Sie unter fsff.de.

BILANZ DES OPEN AIR KINOS

Dem Fünf Seen Filmfestival vorangegangen war wieder das Open Air Kino Starnberg vom 28. Juli bis 21. August. Insgesamt kamen 6.000 Zuschauer. Da es an sehr vielen Abenden regnete, sind die Zahlen im Vergleich zum Vorjahr um 25 Prozent zurückgegangen. Vor dem Hintergrund des sehr schlechten Wetters ist das Ergebnis dennoch beachtlich. Viele Vorstellungen waren ausgezeichnet besucht, am meisten Zuschauer kamen zu REHRAGOUT-RENDEZVOUS, TRIANGLE OF SADNESS, OPPENHEIMER und IM TAXI MIT MADELEINE. Ein Highlight war der Besuch von Hauptdarsteller Jean-Marc Barr bei dem Filmklassiker THE BIG BLUE - IM RAUSCH DER TIEFE.

Auf dem Foto der Eröffnung (v.l.): Editor Hansjörg Weißbrich, Produzentin Bettina Brokemper, Regisseurin Margarethe von Trotta und Festivalleiter Matthias Helwig (c) Pavel Broz